



audit familiengerechte hochschule

2015

Kurzporträt

Universität Stuttgart

Keplerstr. 7, 70174 Stuttgart



Das Zertifikat zum audit familiengerechte hochschule wurde am 31.10.2015 bestätigt. Die Universität Stuttgart pflegt ein interdisziplinäres Profil mit Schwerpunkten in den Natur- und Ingenieurwissenschaften. Gegründet 1829, hat sich die frühere Technische Hochschule zu einer weltweit nachgefragten Ausbildungs- und Forschungsstätte entwickelt. Ihre herausragende Stellung spiegelt sich unter anderem in dem Exzellenzcluster „Simulation Technology“ (SimTech) und der Graduiertenschule „Advanced Manufacturing Engineering“ (GSaME), dem Forschungscampus ARENA2036 sowie in zahlreichen Sonderforschungsbereichen. An den 10 Fakultäten mit rund 150 Instituten und Einrichtungen waren im WS 2014/2015 26.540 Studierende in über 100 Studiengängen eingeschrieben. Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 5523 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Das macht die Universität Stuttgart zu einer bedeutenden Arbeitgeberin in der Landeshauptstadt.

Stand: 31. Oktober 2015

Ziel der Re-Auditierung

Die Universität Stuttgart versteht sich als familiengerechte Hochschule und arbeitet stetig daran, dies in Strukturen, Prozessen und Instrumenten abzubilden. Die Unterstützung der Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Studierenden bei der Vereinbarkeit von Studium und Familie ist fester Bestandteil der Hochschulstrategie.

Mit der Re-Auditierung zum audit familiengerechte hochschule will die Universität das Thema noch weiter in den Hochschulalltag integrieren: Familiengerechtigkeit soll Normalität werden. Dazu sind die passenden Rahmenbedingungen zu schaffen, im Zentrum der weiteren Implementierung steht das kontinuierliche Engagement für eine entsprechende Kultur, die sich in Haltungen und in einem wertschätzenden Umgang zeigt. Die konkreten Lösungen bedürfen aber neben einer klaren Rollenverteilung vor allem eines „Gebens und Nehmens“, denn die Universität kann nur einen Rahmen bieten, der durch Initiative und Eigenverantwortlichkeit genutzt werden wird.

Durchgeführte Maßnahmen

(Auswahl)

- Möglichkeiten der flexiblen Arbeitszeitgestaltung
- Service Uni & Familie mit Beratungs- und Unterstützungsangeboten für Beschäftigte und Studierende
- Internetportal mit Informationen zur Vereinbarkeit von Beruf und Studium mit Familie
- Initiierung von Familiennetzwerken
- Verbesserung der internen Kommunikation
- Unterstützungsangebote für Führungskräfte bei der Verwirklichung einer familienbewussten Organisationskultur
- Unterstützung bei der Organisation des Studiums mit Familie
- Regelungen zur Telearbeit
- Etablierte Kinderbetreuungsangebote: Belegplätze, Notfall- und Ferienbetreuung
- Visualisierung der Infrastruktur zur Unterstützung von Hochschulangehörigen mit Kindern durch Lagepläne

Zukünftige Maßnahmen

(Auswahl)

- Systematischer Umgang mit befristeten Stellen, insbesondere in der Qualifizierungsphase
- Gezielter Ausbau der Unterstützung bei der familiengerechten Gestaltung des Studiums
- Ausbau der Flexibilitätsmöglichkeiten bei Arbeitszeit und -ort
- Stärkere Sichtbarkeit der familiengerechten Aufstellung der Universität in der Kommunikation nach innen und außen
- Intensivere Auseinandersetzung mit dem Thema Vereinbarkeit in der Führungsorganisation
- Optimierung des Umgangs mit Eltern- und Pflegezeit
- Weiterentwicklung der Unterstützungsangebote bei der Kinderbetreuung und rund um das Thema Pflege